Murten

Schulort:	Murten	Kanton 1799:	Fribourg	Ort/Herrschaft 1750:	Gemeine Herrschaft Murten
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Murten	Kanton 2015:	Fribourg
		Agentschaft 1799:	Murten	Gemeinde 2015:	Murten
		Kirchgemeinde 1799:	Murten		

Standort:	Staatsarchiv Fribourg, AEF H 437.24, 014-017
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 213: Murten, [http://www.stapferenquete.ch/db/213].
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Murten (Niedere Schule, Ortsfremder Sprachunterricht, reformiert)

	I. Lokal-Verhältnisse.	
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	*Morat*
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	*Une Ville*
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	*â Morat*
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	*Morat.*
I.1.d	In welchem Distrikt?	*Morat*
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	*Fribourg*
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	*Tout appartient au ressort de Morat*
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	*Tous est â Morat*
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	*Garçons & Filles 33.*
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	*||[Seite 2] Tout est â Morat.*
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	*suivant leur portée*
	II. Unterricht.	
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	*La lecture Française, la Traduction du français en Allemand. l'Ecriture française, l'Arithmetique*
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	*Toute l' Année.*
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	*Les Catechismes d'Ostervald, la Gramaire etc. etc.*
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	*trois heures par jour*
	III. Personal-Verhältnisse.	
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	*La Ville de Morat.*
III.11.b	Wie heißt er?	*Nicolas Emanuel Körber*
III.11.c	Wo ist er her?	*De Morat*
III.11.d	Wie alt?	*||[Seite 3] Soixante deux Ans*
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	*Deux*
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	*Treize ans.*
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	*A Geneve dans le Comerce*
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	*Receveur du Péage en Ville*
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	*Trente trois*
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	*À peux prés le Mème Nombre*
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	
	IV. Ökonomische Verhältnisse.	
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	*Tout est & vient de la Ville*
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	*Comme il est dit ci dessus*
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	*Suivant les Moyens des Parands ce doit être quatre baz par Mois*
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	*Tout appartient a la Ville*
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	*La Ville de Morat*

IV.16	Einkommen des Schullehrers.	||*[Seite 4] L. 180 l'Ecus neuf â 42 baz*
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	*tout en argent exepté 4 Toises Bois*
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	*Des biens de la Ville*
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	*Nihil*
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Staatsarchiv Fribourg
Signatur	AEF H 437.24, 014-017
Briefkopf	
Transkriptionsdatum	21.06.2011
Datum des Schreibens	
Faksimile	213AEF_H_437_24_014-017.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	
Verfasser Vorname	
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	École Française

Ort

Name	**Murten**
Konfession	reformiert
Ortskategorie	
Eigenständige Gemeinde?	Ja
Ist Schulort?	Nein
Höhenlage	
Geo. Breite	575424
Geo. Länge	197718

Kanton 1799	Fribourg	Kanton 1780	Gemeine Herrschaft
Distrikt 1799	Murten		Murten
Agentschaft 1799	Murten	Kanton 2015	Fribourg
Kirchgemeinde 1799	Murten	Amt 2000	See
		Gemeinde 2015	Murten
Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Murten (ID: 269)

Schultypus:	
Besondere Merkmale:	Ortsfremder Sprachunterricht
Konfession der Schule:	reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt:	Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	Pensenklasse
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	3	3
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		
Kinder pro Jahr	33	
Kommentar		

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 500)

Name:	Körber
Vorname:	Nicolas Emanuel

Weitere Informationen

Alter:	62
Geschlecht:	Mann
Zivilstand:	keine Angabe
Hat er eine Familie?	Ja
Anzahl Kinder:	2
Weitere Verrichtungen?	Ja

Herkunft:	Murten
Konfession:	reformiert
Im Ort seit:	
Lehrer seit:	13 Jahren
Erstberuf:	Händler
Zusatzberuf:	Anderes